

Im Jahr 2020 kann das Abitur nur an Gesamtschulen abgelegt werden

Lücke entsteht durch die Verlängerung der Schulzeit an den Gymnasien – Schüler sind bereits informiert

PEINE/LENGEDE. Vor einer besonderen Situation stehen im kommenden Jahr die Zehntklässler von Real-, Ober- und Hauptschulen, die an eine gymnasiale Oberstufe wechseln wollen: Die Verlängerung der Schulzeit an den niedersächsischen Gymnasien führt dazu, dass es im Schuljahr 2017/2018 dort keine Einführungsphase geben wird. Das betrifft auch Gymnasiasten, die die Einführungsphase wiederholen wollen oder müssen.

„Die Schüler haben jedoch die Möglichkeit, an einer der beiden Integrierten Gesamtschulen im Landkreis die

Oberstufe zu besuchen“, machen die Leiter dieser Schulen, Ulla Pleye (Vöhrum) und Jan-Peter Braun (Lengede) deutlich.



Ulla Pleye

Hintergrund: Wegen der Umstellung von G 8 auf G 9 – also von der achtjährigen auf die neunjährige reguläre Verweildauer am Gymnasium bis zum Abitur – wird es im Frühjahr 2020 an dieser Schulform kein Abitur geben.



Jan-Peter Braun

Entsprechend wird dort im kommenden Jahr keine Einführungsphase eingerichtet.

Integrierte Gesamtschulen sind von der Umstellung auf die längere Schulzeit nicht betroffen, da dort das Abitur schon immer nach 13 Jahren abgelegt wurde.



Eine Schule bittet um Rücksicht auf die Abiturienten: Schilder wie dieses werden im Jahr 2020 in Niedersachsen nur an Gesamtschulen zu sehen sein.

FOTO: ARCHIV

„Glücklicherweise gibt es im Landkreis zwei IGSen mit gymnasialer Oberstufe“, so Braun. Es sei durch Erweiterung der Kapazitäten sichergestellt, dass alle Schüler des Landkreises Peine, die zum kommenden Schuljahr in Jahrgang 11 der Oberstufe eintreten möchten, an einer der beiden Schulen auch einen Platz erhalten, freut sich Braun.

„An den beiden Peiner Gesamtschulen ist im Sommer Platz für alle potentiellen Elftklässler..“

Jan-Peter Braun,
Schulleiter der IGS Lengede

„Für Gymnasien und Gesamtschulen gilt für die Oberstufe und das Abitur dieselbe

Verordnung, es wird dasselbe Zentralabitur geschrieben“, erklärt Pleye.

Die Schulleitungen empfehlen, die Oberstufenkonzeptionen im Rahmen der Informationsveranstaltungen am 11. Januar in Peine und am 12. Januar in Lengede kennenzulernen. Beide Schulen bieten auch individuelle Beratungstermine an.

„Wir freuen uns, einige Schüler mehr als in den letzten Jahren zum Abitur führen zu können, und sind bestens darauf vorbereitet“, so Pleye.

Die Schüler aller 10. Klassen von Realschulen und Oberschulen seien bereits informiert worden und haben Einladungen zu den Informationsveranstaltungen erhalten.

wos